

Standortprüfung möglicher neuer Parkplätze Schloss Morsbroich:

8. Parkpalette über Gustav-Heinemann Straße

Hier ist der Fachbereich Bürger und Straßenverkehr erst einzubinden, wenn es um die konkrete Bauausführung und die damit verbundenen Verkehrsbeeinträchtigungen geht, da die Gustav-Heinemann-Straße wie unter Punkt 5 bereits beschrieben, eine wichtige Verkehrsverbindung von Leverkusen darstellt. Zudem wäre der Bau mit anderen Maßnahmen im Umfeld streng zu koordinieren.

Es handelt es sich um kein Landschafts-oder Naturschutzgebiet sondern um eine Verkehrsfläche, folglich bestehen keine Bedenken der Unteren Naturschutzbehörde.

Die Anzahl der zu schaffenden Stellplätze ist variabel. Die Plätze befinden sich in ca. 230 m fußläufiger Entfernung zum Schloss.

Die Erreichbarkeit wird unterschiedlich eingestuft. Während einerseits auf die aufwendigen Rampenbauwerke hingewiesen wird, wird andererseits die Erreichbarkeit als sehr gut dargestellt.

Der bauliche Aufwand ist als extrem hoch einzustufen. Planungsrechtlich ist der Bereich als Verkehrsfläche einzustufen, eine Kombination mit den Anwohnern ist möglich.

Die Fläche steht im Eigentum der Stadt, die Verkehrssicherheit ist als hoch einzustufen.

Es können Lärmstörungen in der Nachbarschaft durch an- wie abfahrende Fahrzeuge (Julius-Leber Straße) erfolgen.